

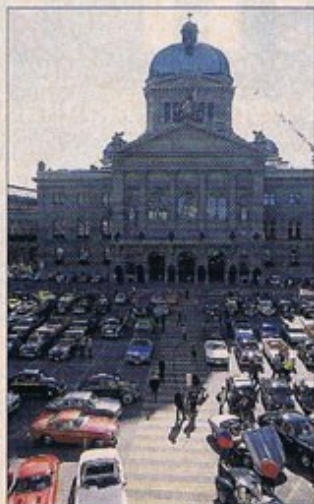
# Pressemitteilung

15. Rassemblement National des SDHM/ASVE in Bern

## Grosser Bahnhof vor dem Bundeshaus

◆ Für das 15. Jahrestreffen des SDHM (Schweizerischer Dachverband für Historische Motorfahrzeuge) fand Präsident Alex Rüber (notabene für einen stolzen Beitrag) eine perfekte Kulisse: den ehrwürdigen Bundeshausplatz in Bern. Allen Wettervorhersagen zum Trotz lachte auch noch die Sonne, was weit über 200 hochglanzpolierte Klassiker aller Jahrgänge und vor allem in selten gesehener Markenvielfalt ins Herz unserer Metropole lockte. Nur die hohe Politik liess sich nicht blicken, dafür viele interessierte Zuschauer.

Ob der Fülle der automobilen Leckerbissen hatte es die Jury



nicht leicht, Sieger zu finden. Bei den Limousinen gewann nach sorgfältigem Bewerten des Zu-

standes aussen und innen, der Originalität und der Seltenheit des Fahrzeugs ein Jaguar Mark 2 von 1963. In der Kategorie der Coupés sammelte ein besonders seltener Alvis TD21 mit Graber-Karosserie von 1962 am meisten Punkte. Bei den Cabriolets siegte ein Porsche 356 Beutler mit Chassisnummer 4 (Jahrgang 1948/49). Der Sieg in der Kategorie Roadster ging an einen Ferrari 340 America von 1950 in makellosem Originalzustand. Lohn für die Sieger nebst glitzernden Pokalen: ein Fototermin direkt vor dem Portal des Bundeshauses. Das erlebt man schliesslich nicht alle Tage. **S. L.**



Sieger Roadster-Kategorie: Ein Ferrari 340 America Baujahr 1950.



Gewinner Kat. Cabrio: Der Porsche 356 Beutler aus dem Jahr 1948/49.



Schnittiges Coupé: Der auf Hochglanz polierte Alvis TD 21 Graber.

## TERMINE

### OKTOBER

28./29. Trinationaler Oldtimer- & Teilemarkt in Basel, Infos: 062/788 83 79.

### NOVEMBER

4. Oldtimer- & Teilemarkt in Zürich, Infos: 01/720 67 29.

25. Auktion klassische Automobile, Oldtimer Galerie Toffen, Infos: 031/819 61 61.

### DEZEMBER

2. Oldtimer- und Teilemarkt in der Carrosserie Langenthal, 9-16 Uhr. Infos unter 062/723 09 23.

## Clubadressen

Aus Platzgründen können wir die Adressliste aller Markenclubs nicht mehr drucken. Gegen Angabe einer Fax-Nummer kann jedoch die komplette Liste bei der Redaktion auto-illustrierte gratis bestellt werden.

Fotos: Stefan Lüscher



Selten: Der Jaguar Mark 2 gewann den Preis der schönsten Limousine.

25-Jahre-Jubiläum des Alfa Romeo Club Schweiz

## Schweizer Alfisti feiern

◆ Während in anderen Städten Europas die schönsten Alfa Romeo-Modelle aus dem Werksmuseum auf Tournee gehen, trafen sich die Schweizer Alfisti zum grossen Stelldichein in Yverdon. Auf dem Gelände des Waffenplatzes dokumentierten unter strahlender Sonne rund 120 Fahrzeuge die Geschichte der italienischen Traditionsmarke.

Peter Hutmacher, Präsident des Alfa Romeo Club Schweiz, und der Marken-Importeur, der den Club erstmals unterstützte, waren über das zahlreiche Erscheinen der Cuore Sportivo-Anhänger erfreut und auch gleichzeitig überrascht. Seit Bestehen des Clubs war dieser Anlass der weitaus grösste!



Seltenheit in perfektem Zustand: Der protzige Alfa Romeo 6C 2300 Worblaufen Cabriolet von 1934.



Feingefühl gefordert: Die Oldtimer waren den neueren Fahrzeugen lediglich in Sachen Handling klar unterlegen.

Unter den schönen Oldtimern war mit dem Alfa Romeo 6C 2300 (1934) der Schweizer Carrosserie Worblaufen eine absolute Rarität auf dem Platz.

Gewinner waren für einmal nicht die Autos, sondern deren Piloten. Bei einem gemeinsamen Nachtessen wurden die Fahrer prämiert, die bei den Geschicklichkeitsfahrten die höchste Punktezahl erreichten. **R. G.**

Fotos: Raffi Greco



Tagessieg: Martin Remund und Renato Buccella wurden von Präsident Peter Hutmacher (v. l.) belohnt.



Rund 120 Alfisti: Vom Giulietta Sprint über den Duetto Spider bis hin zum exotischen SZ – alles war zu sehen.